

69. Jahrgang *Dezember 2017* Einzelpreis 1,50 €

Unser Blatt



Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.



*Eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch in ein
glückliches Neues Jahr wünscht Ihnen Ihr
Bürgerverein Flottbek-Othmarschen*



LIEBEVOLLE PFLEGE UND BETREUUNG IN HAMBURG-OTHMARSCHEN

Emkendorfstrasse 49
22605 Hamburg
Telefon 040 - 880 10 36
info@jungstiftung-hamburg.de
www.jungstiftung-hamburg.de

Ruhe, Zurückziehen,
Aktivsein: Bei uns leben Sie
so, wie Sie es sich vorstellen.

sanitäre anlagen
öl- und gasbefeuerung
kundendienst
klempnerei
dachdeckerei
heizungsbau



kobelentz sanitär

gmbh

22607 hamburg · gottfried-keller-str. 5
tel.: 890 80 50 · fax: 890 80 531
Mail: kosa@kobelentz.de · Web: www.kobelentz.de

Eine kleine Anzeige.

Für eine große Tat. Werden Sie Lebensspender!

Kämpfen Sie mit uns gegen Leukämie.
Lassen Sie sich jetzt als
Stammzellspender registrieren.
Alle Infos zur Stammzellspende
finden Sie unter www.dkms.de



DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige GmbH, Tübingen

JEDER EINZELNE ZÄHLT

PENTHOUSE gesucht?

Verkaufen **SIE** uns **IHR** oder ein von Ihnen entdecktes Grundstück,
WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und **SIE** suchen sich
die schönste Wohnung (z.B. das Penthouse) aus!

Wir erfüllen Wohnträume in den Elbvororten gemäß unserem Motto:
Wir bauen Ihr Haus wie das eigene.

Wir bauen, makeln, bewerten Immobilien & finanzieren!

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH
Wedeler Landstraße 38 · 22559 Hamburg
Tel. 040 - 86 64 21 07 · www.west-elbe.de

Über 90 Jahre

Textilpflege GmbH UTECHT



wäscht  mangelt  reinigt
spez. Gardinendienst mit Dekoration

Milcherstraße 2  22607  Tel. 8 99 24 40

100 Jahre in Osdorf und allen Elbvororten

BESTATTUNGEN
LAUWIGI

www.lauwigi-bestattungen.de

Alle Bestattungsarten in jeder
Preislage auf allen
Friedhöfen,
Seebestattungen
und Bestattungsvorsorge.



Rugenbarg 39 - 22549 Hamburg-Osdorf **Tag und Nacht: (040) 80 35 59**

INHALT

3 Grußwort

Bericht

4 Uns Ufohrt no Beers / Bederkesa an'n 15. Austmaand 2017

Einladung

5 zur Adventsfeier 2017

Vorschau

5 Vortrag Dr. Carstensen über Max Pechstein im Januar 2018

5 Vortrag von Herrn Dr. Becker am 15. Februar 2018 über Istanbul

Buchbesprechung

5 Hamburg Der besondere Stadtführer. 111 Klassiker und Geheimtipps

Mitteilungen Bürgerverein

6 Geburtstage

Aktuell

6 Veränderungen im Vorstand

Veranstaltungen Bürgerverein

7 Treffen und Vorschau

Wo und wann läuft was

8 im Dezember 2017

Gymnasium Hochrad

- 10 Informationsabend für Eltern der 4. Klassen
- 10 Sportskanonen gesucht: Talentsichtung für Sportklasse am Gymnasium Hochrad

Nachlese

- 10 Trabrennen der Bürgervereine

Information

- 11 Waitzstraße, Reventlowstraße & Beselerplatz

Wanderung

- 12 Durch den Regionalpark Wedeler Au

Hinweis

- 12 Mobile Fotoausstellung

Wi snackt Platt in'n Börgerveeren

- 12 Dat Jahr geht to Enn

Liebe Mitglieder und (noch) Nicht-Mitglieder,

erst einmal herzlichen Dank an diejenigen, die nach unserer Katastrophenmeldung im letzten „Unser Blatt“ Kontakt mit uns aufgenommen haben und Interesse zeigten, im Vorstand mitzuarbeiten. Darüber sind wir sehr glücklich! Es werden gute Gespräche geführt – lassen Sie sich überraschen!

Einen kleinen Wermutstropfen gibt es allerdings: Frau Ike, bis zum Oktober d.J. unsere Schatzmeisterin, hat leider ein halbes Jahr vor den Wahlen im kommenden April ihr Amt niedergelegt. Lesen Sie dazu auch den kurzen Bericht von Herrn Walter. Das kommt zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt, war aber leider nicht zu verhindern. So suchen wir für die kommenden Wahlen also auch noch eine/n neue/n Schatzmeister/in...

Erfreulich ist, dass bei der letzten Sitzung der AG Flottbeker Vereine, bei der auch der BVFO Mitglied ist, ein neuer 1. Vorsitzender gewählt wurde: Jan Wilbrandt, 34 Jahre alt, Eigentümer eines Elektrofachgeschäfts in der Notkestraße und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Groß Flottbek. Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns zugleich bei Herrn Gabriel, der unglaublich engagiert dieses Amt die letzten Jahre innehatte – danke Gabi und bis zur nächsten Sitzung!

Am 5. November erhielt ich einen Anruf von einem Herrn, der als Neu-Groß Flottbeker sehr gern zum Sonntagsfrühschoppen in die Dübelsbrücker Kajüt gekommen wäre. Nur als er unten bei Teufelsbrück ankam, sah er, dass er nichts sah! Es lag kein Schiff vor Anker – der Ankerplatz war leer! Er rief mich also an, meine Nummer steht ja im Blatt, und ich war genauso ratlos wie er. Ich rief dann die Betreiber des Restaurants an, die mir sagten, dass das Schiff in der Werft sei und gaben zu, es leider vergessen zu haben, mir bzw. der Redaktion dieses mitzuteilen. Das war natürlich sehr schade... Aber der äußerst nette Herr weiß jetzt Bescheid, dass es am 3. Dezember wie gewohnt einen Frühschoppen gibt, und ich hoffe, dass er dann auch Zeit und Lust hat, hinzugehen.

Und damit endet mein Grußwort heute schon etwas eher, denn im Augenblick bin ich wieder nicht in Hamburg, sondern in Süddeutschland, wo ich mich um weitere familiäre Dinge kümmere. Kein schönes Jahr, was das angeht. Daher haben Sie mich auch bei vergangenen Veranstaltungen des Bürgervereins nicht zu sehen bekommen...

Trotz allem wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, genießen Sie die besinnliche Zeit und rutschen Sie gut (ohne Blessuren!) ins neue Jahr!

Herzlichst Ihre

Ann-Katrin Martensen

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V., 22607 Hamburg, Waitzstr. 26, Tel.: 890 77 10, Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Ansprechpartnerin: Gisela Bielefeldt
www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de

Konto: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE43 2005 0550 1043 2118 51
BIC: HASPDEHXXX

1. Vorsitzende: Ann-Katrin Martensen
Große Rainstr. 16, 22765 Hamburg
Tel.: 0174 3607690
E-Mail: martensen-bv@outlook.de

2. Vorsitzender:
Rainer Ortlepp
Adickesstr. 21, 22607 Hamburg
Tel. 82 24 21 44
E-Mail: rainerortlepp@yahoo.de

Schatzmeister: Dr. Ralph Wittchen
Giesestr. 5, 22607 Hamburg
Tel. 810 07 62

Verantwortlich und Gesamtreaktion:

Rainer Ortlepp
Adickesstr. 21, 22607 Hamburg
Tel. 82 24 21 44

E-Mail: redaktion@bvfo.de

Stellvertreter: Johann Eitmann
Tel. 890 46 31

Bildredaktion:

Ulla Ortlepp-Matthes
Adickesstraße 21, Tel.: 82 24 21 42
E-Mail: ulla.ortlepp@t-online.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.
Markt 5, 21509 Glinde
Tel.: 040-18982565, Fax 040-189825 66

E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Nachdruck und Vervielfältigung der Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Vertrieb:

durch den Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V. Einzelbestellung direkt über den Bürgerverein. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht notwendigerweise die Meinung des Vorstands wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Schriftleitung.

Erscheinungsweise:

Am Beginn eines jeden Monats; der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss:

am 3. des Vormonats.

Bericht

**Uns Utfohrt no Beers /
Bederkesa an'n
15. Austmaand 2017**

De gröttst Hitt weer anseggt för düssen Dag in'n Austmaand - 29° bi swore Luft! Aver afmaakt is afmaakt. Klock ölben schall dat en plattdüütsche Stadtföhrung mit „Mathilde von Beers“ geven, un dor wullen wi op to. Wat'n Segen för uns, dat uns twee Fohrtüüg mit Klima-Anlaag utstaffeert weern, de ok allerbest funktionereen dään! So weer denn de Fohrt dörch dat Ole Land mit sien staatsche Fachwarkhüüs, de Appelboom-Goarns an de greunen Dieken – un af un an de Sicht över de Elv na Blanknees al en Vergnögen.

Bi Staad kregen wi de niege Autobahn tofaten, un wieder güng de Fohrt dörch dat Swinge-Daal op de Oste un Bremervör to. Veel Water, lütte Strööm un Kanaals, gröne Wischen un Moor maakt dütt Rebeet ut – un meern in dütt Moorland liggt Beers, an de Geeste un an'n Geeste-Elv-Kanaal.

Tohoop mit den Hadelner Kanaal

weer dat fröher de Weg för de Frachtschipperee twüschen Weser un Elv, hüdigendaags noch vun Bedüden för Sportscheep un – heel wichtig – för dat Drögermaken vun't „Sietland“. Aver Beers liggt ok noch an den „Bederkesaer See“, de eigentlich gar keen See, man bloots een „Moor-Blänke“ is – nich mehr as 1,20 m deep. Baden is verboden un veel to gefährlich vun wegen den moorigen Ünnergrund. Un doch hett düsse 220 ha wiede Moor-Blänke mit frische Luft un gesundmaken Moor Bederkesa to'n Kurort maakt!

Ok wi hebbt na de Twee-Stünnen-Fohrt ierstmal de frische „See-Luft“ deep insagen un uns denn na uns „Mathilde“ ümkeken. Aver wat'n Malöör! Uns fründlich Stadtwiesersch güng dat gor nich goot. Se kunn sik kuum op de Been holen un muss gau to'n Doktor! En paar Prospekte kunn se uns noch in de Hannen drücken,

denn weern wi alleen in Beers. „Keen sik nich to hölpen weet, is nich wert, dat he in Verlegenheit kümmt!“ Düsse Snack weer nu ok uns Kurs. Un süh, een vun uns Fruunslüüd seggt: „Ik bün al mal in Beers ween. Ik kann ju den Weg na de Borg wiesen!“ – Dat weer al mal en goden Instieg.

De lütte smucke Borg is dat ok wirklich wert, ehr to bekieken, un de blau schimmern Roland in de Mitt vun den Borghoff vertellt al en beten Historie. Nu weern wi neeschierig op mehr. „Tövt mal“, reep dor een vun uns jungen Fruunslüüd, „tövt mal, wat mien Smartphone to vertellen hett!“ Un süh, nu kregen wi to weten, dat Ridders ut Beers al in't ölvte Jahrhunnert de ierste Borganlaag buut hebbt. In't 16. Jahrhunnert weer de Borg denn

den moorigen Ünnergrund buut worrn is. Un he hett uns an't Hart leggt, de Beerser Windmöhl ok noch antokieken. Dat weer en wunnerbaren Tipp, de Korn-Windmöhl op den 30 Meter hogen Möhlenbarg is allerbest pleegt un intakt. An'n Weekenenn ward Korn mahlt un Botterkoken backt, man hüüt is Dingsdag! Aver wi köönt op de Galerie ropkladdern un hebbt vun dor baven en'n herrlichen Rundblick över den See un dat Geestland bit na de Wingst un Cuxhaben. Schaad, dat dat bi de Hitt en beeten diesig weer.

Uns Koffie un Koken geev dat in Bremervör in't „Huus an'n See“. Besünners interessant is de Geschicht vun dütt Huus: De Stadt Bremervör hett dat möglich maakt, ut twee ole Neddersassenhüüs een nieges Tweestännerhuus hier an'n See optobuun. To de ole Architektur passt wunnerbar de scheune Buern- un Aftheker-Goarn rund um dat „niege ole“ Huus. Weer nu langsam Tiet för den Weg trüch. De twee Stünnen Fohrt hebbt wi uns mit Singen düttlich kötter macht. Een vun uns Mannslüüd harr jo meent: „Ji köönt doch all so goot singen – singt doch mal!“ Un wat hebbt wi fein sungeen, all de



scheunen Volksleder, de uns mit vele Versen so bi un bi wedder in'n Sinn kämen. Bi't to'n Elvtunnel hebbt wi sungeen. As wi dor rutkämen, hebbt wi verbaast ophöört: Wat weer de Heven op eenmal swatt!

De mehrsten vun uns sünd noch in'n Drögen na Huus kamen un hebbt sik an dat frische Natt freit. Blots uns twee Fohrers, de müssen dörch dat Gewidder hendörch un de beiden Wagens wedder bi'n Auto-Verleih aflevern. Se hebbt dat „Gott sei Dank“ goot överstahn. Uns Plattdüütsch-Kring seggt: „Vun Harten Dank to düsse Opgaav mit so veel Verantwoorden, leve Herr Otto un leve Herr Behnke!“

Annerndags meent uns leve Fru Sander: „Dat weer so ene wunnerscheune Utfohrt! So wat köönt wi ruhig tweemol in't Johr maken!“ Jo, denn man to, leve Plattdüütsch-Frünnen!

Heel vergnügt, dat wi nu wedder all tohoop seten, hebbt wi uns dat bi't Middageten in dat Restaurant „Dobbendeel an'n See“ goot gahn laten. De fründliche Ober verklaart uns denn den plattdüütschen Naam vun „sien“ Restaurant: De Deel op en Dobben! Dat is ene Wurt, op de dat Huus vun wegen

Jo, denn man to, leve Plattdüütsch-Frünnen!

Elke Brandes – Plattdüütsch-Kring

Einladung

zur Adventsfeier 2017

Zum Jahresschluss wollen wir wieder für unsere Mitglieder eine Adventsfeier vorbereiten. Daher laden wir hiermit in den Saal der Ernst und Claere Jung-Stiftung in der Emkendorfstraße 49, am 14. Dezember, 15.30 Uhr ein. Wir bitten sehr um zeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl bekanntlich begrenzt ist. Das Programm liegt in der Geschäftsstelle ab Dezember aus. Gerne berichten wir, dass uns das bewährte Musik-Trio Dres. Dimigen mit Frau Reineke erneut mit besonderen Stücken erfreuen und bei den gemeinsamen Adventsliedern begleiten wird. Die Andacht wird Frau Vikarin Swantje Luthe aus der Melanchthongemeinde halten. Bei Kaffee/Tee und leckerem Kuchen/Torte wollen wir uns in dem festlich geschmückten Saal auf die Weihnachtszeit einstimmen. Dazu gehören auch einige besinnliche Geschichten oder Gedichte, die von Damen und Herren des Bürgervereins vorgetragen werden. Wir bitten um einen Beitrag von 10 Euro (Gäste 14) bei der Anmeldung. Es gilt für die Teilnahme die zeitliche Reihenfolge. Herzlich willkommen zu diesem besonderen Beisammensein.

Manfred Walter

Vorschau

Vortrag Dr. Carstensen über Max Pechstein im Januar 2018

Mit einem Vortragsabend über den großen, akademisch gebildeten Künstler Max Pechstein beginnen wir unsere Veranstaltungs-Reihe im kommenden Jahr. Herr Dr. Hans Thomas Carstensen hat sich mit dem Maler und dessen Leben intensiv befasst und wird uns, wie gewohnt, besondere Blicke auf den Menschen und Künstler Pechstein bieten. Dieser ist am Jahresende 1881 bei Zwickau geboren, studierte an der Kunstgewerbeschule Dresden und wurde Mitglied der Künstlervereinigung „Die Brücke“. Er lebte ab 1908 in Berlin, verbrachte viele Sommermonate in Ostpreußen (Nidden) und kam mit starken Eindrücken aus dem I. Weltkrieg, wo er 1916-17 an der Westfront eingesetzt war, zurück. Zuvor hatte er auf einer Reise 1914 nach Palau die einfache Kunst der

Naturvölker für sich entdeckt. In den Jahren 1924-25 lebte Max Pechstein in der Schweiz und in Italien. Ab 1933 mit Ausstellungsverbot belegt, zog er sich nach Pommern zurück, und erst 1945 konnte er sein Talent als Professor der Berliner Hochschule für Bildende Künste an seine Schüler weiter vermitteln. Er starb im Juni 1955 in Berlin. Ein interessantes Lebensbild erwartet uns im Vortrag, zu dem wir herzlich in die Volkshochschule West, Waitzstraße 31, am 18. Januar 2018 einladen. Beginn ist 17.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle unseres Bürgervereins bis zum 16.01. Für den Bürgerverein erbitten wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von Euro 7 pro Mitglied und 10 für Gäste im Voraus. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Manfred Walter

Vortrag von Herrn Dr. Becker am 15. Februar 2018 über Istanbul

Das Thema unserer Vortragsveranstaltung ist deshalb hoch interessant, weil wir in Hamburg viele türkischstämmige Mitbürger haben, die Türkei beliebtes Reiseland ist und die derzeitigen politischen Gegebenheiten zwischen der Türkei und Deutschland bekanntlich angespannt sind. Daher laden wir zu einem Abend mit dem Thema „Istanbul – Hauptstadt zweier Weltreiche“ hiermit herzlich ein. Herr Dr. Franz Stefan Becker, der uns bereits von mehreren Vorträgen als sach- und fachkundig bekannt ist, wird in seiner Präsentation auf das reiche kulturelle Erbe und auf dramatische Momente in der Geschichte dieser Großstadt hinweisen. Dazu auch die moderne Metropole mit über 10 Mio. Einwohnern im Aufbruch zeigen. Nicht zuletzt ebenfalls auf aktuelle Fragen, soweit möglich, eingehen.

Die Veranstaltung findet in der Volkshochschule West, Waitzstraße 31, Aula, statt. Beginn: 17.00 Uhr. Bitte melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle bis spätestens 08. Februar an. Wir erbitten für den Bürgerverein Euro 7 Eintrittsgeld von Mitgliedern, von Gästen Euro 10. Bitte auf unser bekanntes Konto überweisen (DE43 2005 0550 1043 2118 51). Über rege Beteiligung freuen wir uns sehr.

Manfred Walter

Buchbesprechung

Verlag Ellert & Richter

Hamburg Der besondere Stadtführer. 111 Klassiker und Geheimtipps



Michel, Fischmarkt, Reeperbahn – mit diesem handlichen Hamburg-Führer in der Tasche gibt es auch an viel besuchten Touristenzielen noch neue Seiten zu entdecken. Informativ und amüsant Geschichten führen zu 111 Plätzen an Alster, Bille und Elbe, von Blankenese bis Bergedorf, von Wohldorf-Ohlstedt bis Kirchwerder. Für jeden Geschmack und jedes Wetter sind Ideen für einen schönen Tag in Hamburg dabei. Stellen Sie sich selbst Ihr Programm zusammen: mit der Fähre auf der Elbe schippern, nachts auf den Michelturm klettern, in Hamburgs Unterwelt hinabsteigen, paddelnd die Alsterkanäle erkunden, die Szeneviertel erleben ... Nützliche Tipps, Hinweise auf interessante Details und ein Register machen den besonderen Stadtführer zu einem unentbehrlichen Begleiter durch die Hansestadt.

ISBN: 978-3-8319-0452-5
256 Seiten mit 145 Abbildungen und 14 Karte(n)
Format: 11 x 19 cm; Klappenbroschur
Preis: 9.95 EUR (D), 10.30 EUR (A)

Weihnachtsgeschenk

Sie suchen noch ein kleines Weihnachtsgeschenk für Angehörige, Nachbarn oder Freunde? Dann verschenken Sie doch eine Schnupper- oder Jahresmitgliedschaft in unserem Bürgerverein. Entsprechende Aufnahmeanträge erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in der Waitzstraße 26 oder können auch telefonisch unter 8907710 angefordert werden.

MITTEILUNGEN BÜRGERVEREIN

Wir gedenken unserer Mitglieder, die uns der Tod genommen hat:

**Dirk Dyckerhoff
Dr. Wulf Nachtwey**

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Als neues Mitglied begrüßen wir:

Peter Lietz

Geburtstage

Mitglieder, die nicht wünschen, dass ihre Namen und Geburtsdaten in der nachfolgenden Aufstellung erscheinen, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung an unsere Geschäftsstelle. Beachten Sie bitte, dass die Zusammenstellung der Daten sehr frühzeitig erfolgt.

Hohe Geburtstage:

98 Jahre

Irmgard Salb am 15. Januar 2018

94 Jahre

Gisela Ischdonat am 16. Dezember 2017

93 Jahre

Gilda Köhler am 19. Dezember 2017

Ingeborg Buschmann am 24. Dezember 2017

Anni Krüztmann am 4. Januar 2018

Eduard Arndt am 13. Januar 2018

92 Jahre

Gudrun Timm am 13. Januar 2018

90 Jahre

Charlotte Ohlen am 1. Januar 2018

Den Altersjubilaren herzliche Glückwünsche!

Ebenso herzliche Glückwünsche folgenden Damen und Herren, die **70 Jahre oder älter** werden:

Im Dezember 2017

- 16. Renate Perrett
- 17. Erika Koch
- 18. Henning Jess jr.
- 18. Gunnar Praasch
- 21. Heinz-Horst Ansin
- 22. Heidi Kasperek
- 23. Knud Binkau
- 25. Christine Prévot
- 26. Doris Bohnsack
- 30. Kristian Kortha
- 30. Dr. Ralph Wittchen

Im Januar 2018

- 1. Karin-Kirstin Ansin
- 3. Jens Hogrefe
- 3. Traude Krebs
- 4. R.H. Peter Illig
- 5. Angela Butzek
- 5. Dr. Artur Daase
- 7. Rainer Bangen
- 8. Monika Onnen
- 13. Christian Harders
- 13. Rosemarie Nowack
- 15. Angela Kröger

Aktuell

Veränderungen im Vorstand

Aus persönlichen Gründen hat Frau Cornelia Ike ihr Amt als Schatzmeisterin am 29. Oktober 2017 mit sofortiger Wirkung niedergelegt und dies gleichzeitig mit ihrem Austritt aus dem Vorstand des BVFO verbunden.

Nach unserer Satzung ergänzt sich der gesetzliche Vorstand aus den Beisitzern bis zur Ersatzwahl.

Diese kann bei unserer Hauptversammlung im April 2018 durchgeführt werden, da der Vorstand aus weiterhin sieben Mitgliedern besteht.

Dankenswerterweise hat sich Herr Dr. Ralph Wittchen bereiterklärt, bis zur HV im April als gesetzlicher Vorstand das Amt des Schatzmeisters zu übernehmen. Alle notwendigen Schritte wie z.B. Information an unseren Notar und Änderung der Bankvollmacht sind durchgeführt. Wir bedauern diese Entwicklung, danken für die geleistete Arbeit und freuen uns über die gefundene Lösung.

Der Vorstand

Archiv Flottbek-Othmarschen des Bürgervereins e.V.

in der Volkshochschule West, Waitzstraße 31, 1. Stock, Raum A110
donnerstags von 10 bis 12 Uhr
Tel. 880 22 45 (Beifuß) oder 890 46 31 (Eitmann)
Spendenkonto:
Hamburger Sparkasse, IBAN: DE61 2005 0550 1043 2253 98

PREISLISTE BITTE ANFORDERN!

VERSAND UND LIEFERUNG TÄGLICH FANGFRISCH UND LEBEND:

- IRLAND DONEGAL AUSTERN
- * KÖNIGSKRABBen *
- HUMMER EUROPA + AMERIKA
- LANGUSTEN * FLUSSKREBSE
- * TASCHENKREBSE *
- EXOTISCHE FISCHES *
- BIO-FISCHES



ATLANTIK FISCH HAMBURG

Tel. 040-39 11 23 | Fax -390 6215 | eMail: atlfisch@aol.com | www.atlantik-fisch.de
ABHOLMARKT + Bistro | Große Elbstr. 139 | 22767 Hamburg

Rechtsanwalt Dr. Matthias Baus

**Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht und Gesellschaftsrecht**

Testamente · Erbauseinandersetzung · vorweggenommene Erbfolge · Vorsorgevollmacht · Stiftungen

Büro: Alter Fischmarkt 1, 20457 Hamburg, Tel.: 32 87 29 66
Fax: 32 87 29 75, Mobil: 0172/4353896
www.baus-rechtsanwalt.de

Privat: Schwindstraße 4, 22607 Hamburg

Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.

Geschäftsstelle: Waitzstraße 26, 22607 Hamburg – Telefon 890 77 10

Internet: www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de, Redaktion: redaktion@bvfo.de

Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Veranstaltungen im Dezember 2017

Sonnabend, 2. Dezember 2017, 9.45 Uhr

Wanderung durch den Regionalpark Wedeler Au

Treffpunkt: S-Bahnhof Othmarschen um 9.45 Uhr. Siehe auch den Artikel auf Seite 12

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 15.30 Uhr

Adventsfeier des Bürgervereins mit gemeinsamen Liedern und Kaffeetrinken in der **Ernst und Claere Jung-Stiftung**, siehe auch den Artikel auf Seite 5

Weitere Veranstaltungen im Rahmen von „700 Jahre Othmarschen“

Fotoausstellung „Liebes altes Othmarschen“

Noch bis Mitte Dezember 2017 ist die Fotoausstellung im Treppenhaus (Haus A) der Volkshochschule zu besichtigen. Da es leider keinen Fahrstuhl gibt, können interessierte Körperbehinderte die Ausstellung im 1. Stock nicht erreichen. Als Alternative hat Christoph Beilfuß, der Initiator der Ausstellung, ein Fotobuch der Exponate anfertigen lassen. Anhand dieser Dokumentation kann er für Körperbehinderte ebenfalls Führungen anbieten, also die Wandlung vom Dorf zur guten Wohnadresse bildreich erläutern. Vorteil: Dies kann an einem Ort der Wahl geschehen.

Christoph Beilfuß bietet dieses Spezialangebot nach Vereinbarung an. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache direkt an ihn unter Tel: 040/880 22 45 oder per E-Mail (christoph.beilfuss@gmx.de).

Montag, 4. Dezember, 17.00 Uhr

Bibliotheca Christianei: Führung durch den historischen Bestand und die Bibliothek des Christianeums, Dauer ca. 1 Stunde, Anmeldung bitte telefonisch (040 428 88 28 38) oder per E-Mail (bibliothek@christianeum.net).

- Vorschau -

Do, 18. Januar 2018, 17.00 Uhr

Vortrag – Herr Dr. Hans Thomas Carstensen hält wieder einen seiner interessanten und kenntnisreichen Diavorträge über **Max Pechstein – Leben und Werk**. Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle **bis zum 16. Januar**. Für den Bürgerverein erbitten wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von € 7,- pro Mitglied und € 10,- für Gäste im Voraus.

Ort: **VHS West**, Waitzstraße 31, Aula. Siehe auch den Artikel auf Seite 5

Do, 15. Februar 2018, 17.00 Uhr

Vortrag - Herr Dr. Franz Stefan Becker hält einen Diavortrag zum Thema **Istanbul – Hauptstadt zweier Weltreiche**. Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle **bis zum 8. Februar**. Für den Bürgerverein erbitten wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von € 7,- pro Mitglied und € 10,- für Gäste im Voraus.

Ort: **VHS West**, Waitzstraße 31, Aula. Siehe auch den Artikel auf Seite 5

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag, 3. Dezember, 12.00 Uhr

Frühschoppen für Mitglieder und Freunde unseres Bürgervereins in der Gaststätte Dübelsbrücker Kajüt am Anleger Teufelsbrück

Montag, 4. Dezember, 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Wi snackt Platt in'n Börgervereen

Leitung: Frau Elke Brandes

Mittwoch, 6. Dezember, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Arbeitskreis Kommunales

Leitung (interim): Herr Rainer Ortlepp

Donnerstag, 7. Dezember, 15.00 Uhr

Spielnachmittag (Skat, Canasta) für Damen und Herren im Saal der Ernst und Claere Jung-Stiftung, Emkendorfstraße 49.

Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 13. Dezember, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Gesprächskreis Französisch

Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 13. Dezember, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Herr Rainer Rühle

Montag, 18. Dezember, 16.00 Uhr

Literaturkreis in der Baron-Voght-Straße 177

Leitung: Frau Hannelore Heinrich

Dienstag, 19. Dezember, 17.00 Uhr

Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle. Von 17.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit des Vorstandes für interessierte Bürger.

Mittwoch, 27. Dezember, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle

Gesprächskreis Französisch

Leitung: Frau Hedwig Sander

Wo und wann läuft was im Dezember 2017

Altonaer Museum

Museumstr. 23, Tel: 42 81 35 0

So, 10. Dezember, 19.00 Uhr
Das Hamburger Konservatorium – Orchester- und Chorkonzert mit Schülern der Hyogo Prefectural Nishinomiya Senior High School.

Weihnachtsmesse 15. bis 17. Dezember 2017

Am Freitag, 15. Dezember, wird die Weihnachtsmesse mit Musik um 16.30 Uhr eröffnet. Über 70 Kunsthandwerker bieten ihre Produkte an.
 Sa, 16., und So, 17. Dezember, jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr
 Reiches Begleitprogramm mit Poetry Slam, Musik, Märchen, Basteln u.v.m.

bis 31. Dezember 2017

AHOOBAA – den Ahninnen und Ahnen gewidmet – Rauminstallation von Joe Sam-Essandoh

Der ghanaische Künstler Joe Sam-Essandoh zeigt Maskenobjekte aus verworfenen Materialien, die er zum Leben erweckt.

bis 4. Februar 2018

ANTON MELBYE – Maler des Meeres

Für seine Zeitgenossen war der dänische Maler Anton Melbye (1818-1875) eine Berühmtheit. Seinen Ruhm verdankt er einzigartigen Seestücken. Zu seinem 200. Geburtstag widmet das Altonaer Museum dem Künstler die erste Einzelausstellung seit 1900.
 Führung durch die Ausstellung: Jeden Sonntag, 14.00 bis 15.00 Uhr

bis Ende 2017 im **KINDEROLYMP**

„**Wer bist Du? Was isst Du?**“ - Wo kommt unser Essen her und wie wird es hergestellt? Über all das informiert die Ausstellung interaktiv und spielerisch.

Jeden Sa+So um 15.30 Uhr **VORFÜHRUNG**

Das Wolkentheater Eidophusikon - Historisches Papiertheater von 1781 - Vorführung / Film / Konzert.

Verein „Heine-Haus“ e.V.

Elbchaussee 31, Tel: 39 19 88 23
 Eintritt: € 10, Studierende € 3, Mitglieder frei. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten.

Mi, 6. Dezember, 19.00 Uhr

Wie Balzac nach Deutschland kam. Der Hamburger Schriftsteller Hermann Schiff, ein unbekannter Vetter Heinrich Heines

Referenten: Christine von Müller und Joachim Kersten

Jenisch Haus

Tel: 82 87 90

ab 12. Dezember 2017

THERESE VON BACHERAT (1804-1852) – Eine Hamburgerin in St. Petersburg. Die Hamburger Literatin pflegte intensive Verbindungen mit St. Petersburg. Zusammen mit der Ausstellung werden die **Petersburger Foto-Reportagen von Peter Dammann** gezeigt anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Hamburg und St. Petersburg.

Ernst Barlach Haus

im Jenischpark, Tel: 82 60 85
 Kostenlose öffentliche Führung: Jeden Sonntag um 11 Uhr

bis 28. Januar 2018

SILKE GROSSMANN – Bewegungen an der Peripherie

Silke Grossmann, langjährige Professorin für künstlerische Fotografie an

der Hochschule für bildende Künste Hamburg, erkundet Landschaftsräume und übersetzt sie in subtile Schwarzweiß Fotografien.

Botanischer Garten – Loki-Schmidt-Garten

Ohnhorststr. 18, Tel: 428 16-476

Von November bis März finden keine Sonntagsführungen im Freigelände statt.

Do, 14. Dezember, 19.00 Uhr

Abendvortrag: 30 Jahre Internationaler Gärtneraustausch – Referenten: Gärtnerinnen und Gärtner aus Botanischen Gärten. Moderation: Frau Gisela Bertram und Herr Dr. Hans-Helmut Poppendieck.

Ort: Biozentrum Klein Flottbek, Carl von Linné-Hörsaal, Ohnhorststr. 18 (direkt gegenüber dem S-Bahnhof Klein Flottbek). Der Eintritt ist frei.

Allgemeine Pflanzenberatung für Privatpersonen - Beratung frei!

Jeden Donnerstag, 13.00 bis 15.00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Loki-Schmidt-Gartens im Freigelände oder telefonisch unter 428 16-476.

Altonaer Theater

Kartentelefon: 39 90 58 70
 Online: www.altonaer-theater.de

Spielplan im Dezember 2017

Die Feuerzangenbowle (Wiederaufnahme)

Der Weihnachtshasser (Wiederaufnahme)

Der bewegte Mann – Musical (Wiederaufnahme)

Pettersson, Findus und der Hahn (Kinder ab 3 Jahre)

Ronja Räubertochter (Kinder ab 5 Jahre)

Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911
 Inh. Frank Kuhlmann



040.89 17 82

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105
 22761 Hamburg . Altona . Elbvororte
www.kuhlmann-bestattungen.de

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg

Kirchen

Kirche zu Groß Flottbek

So, 10. Dezember, 18.00 Uhr
Joh. Seb. Bach: Weihnachtsoratorium I-III – mit Solisten, der Flottbeker Kantorei, dem Knaben- und Mädchenchor, Orchester, Bläsersolisten, Leitung: KMD Astrid Grille
 Eintritt: € 12,- bis € 20,-, Ermäßigung für Schüler und Studenten

Bughagenhaus, Osdorfer Landstraße 28
 Sa, 2., und So, 3. Dezember, jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr
Traditioneller Weihnachtsbasar mit Live-Musik, Tombola, Handwerk, Essen und Trinken.

Christuskirche

So, 3. Dezember, 11.30 Uhr
Adventsbasar

So, 17. Dezember, 18.00 Uhr
Advents- und Weihnachtsliedersingen

So, 31. Dezember, 18.00 Uhr
Silvesterkonzert – Sopran, Trompete und Orchester

Melanchthonkirche

So, 17. Dezember, 17.00 Uhr
Herzogenberg: Die Geburt Christi – Romantisches Weihnachtsoratorium in Zusammenarbeit mit „Der Kleine Chor“ und dem „Kammerchor Uetersen“, Leitung: Wolf Tobias M. Müller

So, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Musikalischer Jahresschlussgottesdienst mit festlicher Bläsermusik

LitCaf im Christianeum

Otto-Ernst-Straße 34

Mi, 20. Dezember, 19.30 Uhr
„Mein lieber Herr Gesangsverein!“
 Der **Bengelchor** des Christianeums singt. Nicht nur Weihnachtslieder. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Leitung: Jan Michael Haase

Hamburger Volkshochschule West –
Da ist für jeden etwas dabei!

In der VHS-West beginnen ständig neue Kurse. Steht Ihnen der Sinn nach gemeinsamem Lernen und persönlicher Weiterbildung, dann studieren Sie doch im ersten Schritt das Kursprogramm der VHS. In jeder VHS-Geschäftsstelle, in den Budni-Fillialen und in vielen Buchhandlungen erhalten Sie es kostenlos, natürlich ist das Programm auch im Internet unter www.vhs-hamburg.de zu finden.

Weitere Informationen und Beratung im VHS-Zentrum West
 Waitzstraße 31 · 22607 Hamburg
 Tel.: 89 05 91-0 · Fax: 89 05 91-40 · www.vhs-hamburg.de
 Die Mitarbeiter/innen der Region West beraten Sie gern.

WER LÖST IHR PROBLEM?



IHR KLEMPNER ✓



✓ IHR ITALIENER



IHR BÄCKER ✓



□ DER GÄRTNER



IHR SIMMON ✓



✓ IHRE BANK

BEI FRAGEN ZU IHREN
 IMMOBILIEN:
LIEBER SIMMON.

Ernst Simmon & Co. • Hausmakler seit 1922 • IVD
 Tel 040 / 89 69 81 0 Web www.simmon.de



Schule Klein Flottbeker Weg

Klein Flottbeker Weg 64

Mo, 11. Dezember, 08.30 bis 11.00 Uhr

Für Schulanfänger 2018 und Eltern gibt es beim Adventssingen, Vorlesen, Gesprächen mit Schulleitung und Lehrern die Möglichkeit, die Schule kennenzulernen.

DESY - öffentliche Vorträge

DESY Hörsaal, Notkestraße 85

Sa, 9. Dezember, 11.00 Uhr und 16.00 Uhr

DESY-Weihnachtsshow 2017 – Physikalischer Adventskalender der Uni Bonn - Prof. Dr. Herbert Dreiner und sein Studententeam der Universität Bonn

Mi, 13. Dezember, 16.00 Uhr

Die bunte Welt der Sterne – Dr. Marc Hempel, DESY Hamburg

**Gymnasium Hochrad
Informationsabend
für Eltern der 4. Klassen**

Die Wahl der weiterführenden Schule ist eine wichtige Entscheidung, die viele Fragen mit sich bringt. Wir möchten diese Fragen beantworten und interessierten Eltern die Möglichkeit geben, unsere Schule sowie die Klassenlehrerteams der zukünftigen 5. Klassen in persönlichen Gesprächen kennenzulernen.

Der Informationsabend findet am Montag, den 4. Dezember, um 19.30 Uhr in der Aula unserer Schule (Hochrad 2) statt.

Nach einer kurzen Einführung laden wir die Eltern ein, sich in kleinen Gesprächsrunden bei den Mitgliedern der Schulleitung, den Vertretern der Fachbereiche und natürlich bei den künftigen Klassenlehrern über den Unterricht sowie besondere Angebote und pädagogische Leitlinien unserer Schule zu informieren. Wichtig ist uns dabei vor allem der direkte Dialog mit den Eltern in einer ungezwungenen Atmosphäre.

Ein TAG DER OFFENEN TÜR für Viertklässler mit ihren Eltern folgt am 13. Januar 2018 ab 12 Uhr.

Sportskanonen gesucht

Talentsichtung für Sportklasse am Gymnasium Hochrad

Das Gymnasium Hochrad plant auch für das Schuljahr 2018/19 die Einführung einer sportorientierten 5. Klasse mit vier Wochenstunden Sportunterricht. Dafür suchen wir nicht nur Talente aus den Bereichen Golf, Hockey und Tennis, sondern auch andere sportbegeisterte und bewegungsfreudige Kinder.

Die Talentsichtung findet statt am 05. und 07. Dezember um 15.30 Uhr in der Hans-Schümann-Halle auf unserem Schulgelände (Hochrad 2).

Die sportartübergreifende Sichtung wird nach den Testvorgaben des Hamburger Sportbundes durchgeführt. Begleitet wird die Testung nicht nur von den Verbandstrainern der Sportarten Golf, Hockey und Tennis, sondern auch von Vertretern des Hamburger Sportbundes und unseren eigenen Sportlehrern.

Nachlese

Trabrennen der Bürgervereine

Am Sonntag, 17. September d.J., fand der traditionelle Renntag der Bürgervereine wie angekündigt ab 13.30 Uhr statt. Das vierte Rennen, für unseren Bürgerverein Flottbek-Othmarschen, musste leider bei Regen durchgeführt werden. Umso beachtlicher, dass „Malory“ vom Gestüt Lasbek mit dem Fahrer Lindhardt Sieger wurde. Die Belohnung: ein Korb mit Wein für Herrn Lindhardt und, dekoriert mit Weinlaub, leckere Äpfel und Möhren für das Pferd. Überreicht von Ehepaar Renate und Joachim Brückner, das seit Jahren gerne mit Freunden und weiteren Mitgliedern des Bürgervereins die Gelegenheit nutzt, um in der besonderen Atmosphäre, die auf der Trabrennbahn herrscht, teilzunehmen. Man kann gut und günstig essen und selbstverständlich auch mit kleinen Einsätzen Glück oder Pech beim



Joachim Brückner bei der Siegerehrung

Bitte mitbringen: Sportkleidung für die Halle, Verpflegung. Für die Eltern gibt es einen Info-Talk mit Herrn Zipp-Veh, unserem Schulleiter.

Es ist eine Anmeldung erforderlich: Bitte per E-Mail bis zum 01.12.2017 (12 Uhr) anmelden unter: kontakt@hochrad.de

Wetten haben. Unser BVFO war beim Renntag vertreten und dafür danken wir den Teilnehmern.

Manfred Walter



WAITZSTRASSE

REVENTLOWSTRASSE & BESELERPLATZ

UNSERE EINKAUFSTRASSE

BILDER UND BERICHTE AUS DER WAITZSTRASSE, DER REVENTLOWSTRASSE UND DEM BESELERPLATZ



Weihnachtsmarkt Waitzstraße

Der Weihnachtsmarkt in der Waitzstraße ist der kleinste Weihnachtsmarkt in der Umgebung.

Trotzdem hat er einen ganz besonderen Charme. Die IG Waitzstraße hat extra für den Weihnachtsmarkt im letzten Jahr eine tolle Weihnachtsbeleuchtung angeschafft, sodass der Weihnachtsmarkt komplett erstrahlt wird. Ein toller Effekt, den es so nur in der Waitzstraße gibt.

Highlight in diesem Jahr: Eine Hütte wird mit wechselnden Standbetreiber jeweils für ein paar Tage genutzt. Quasi als Pop-Up Weihnachtsstand. Das Angebot reicht dann von englischen Spezialitäten, Weihnachtskugeln und Zubehör bis zum Bürgerverein Flottbek-Othmarschen.

Der Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr vom 04.12.2017 bis zum 22.12.2017 statt. Täglich von 16:00 bis 20:00 ist der Weihnachtsmarkt auf dem Waitzplatz (Waitzstraße 19 – 21) geöffnet.

Es erwarten die Besucher:

- Hausgemachte Bratwurst und Leckerer vom Grill von der Fleischerei Hübenbecker
- Glühwein, Tee und andere Köstlichkeiten von der Hamburger Teezeit
- Hochwertige Weihnachtsbäume von Sven Zöllner
- Wechselnde Angebote u.a. Miss T, Kids e.V., Freiwillige Feuerwehr Groß-Flottbek, Bürgerverein Flottbek-Othmarschen

Nikolaus

Am 6.12. kommt der Nikolaus von 15 bis 19 Uhr auf den Waitzplatz. Jedes Kind bekommt ein kleines Geschenk und kann ein Foto mit dem Nikolaus machen. Dafür muss man nur die Teilnahmekarte abgeben, die in vielen Geschäften zu finden ist. Das Foto kann dann später bei Jessen Fotografie im Format 13 x 18 abgeholt werden.

Weihnachtsmarkt

04.12.2017 - 22.12.2017

Täglich von 16:00 bis 20:00 ist der Weihnachtsmarkt auf dem Waitzplatz geöffnet (Waitzstraße 19 – 21)

Redaktion: Andreas Frank

waitzstrasse-hamburg.de

[facebook.com/waitzstrasse](https://www.facebook.com/waitzstrasse)

Fragen / Anregungen / Fotos:

redaktion@waitzstrasse-hamburg.de

Wanderung

Durch den Regionalpark Wedeler Au

Vom Bahnhof Rissen gehen wir auf dem befestigten Weg parallel zu den Gleisen nach links, machen einen kleinen Schlenker durch den Wald, überqueren den Sandmoorweg, gehen durch den Rheingoldweg, überqueren den Schulauer Moorweg und wandern auf dem Auweidenweg weiter. Bald wenden wir uns nach rechts und gehen ein Stück direkt an der Wedeler Au entlang. Bei einer Brücke folgen wir dem Pfad nach links, kommen wieder auf den Auweidenweg. Bei der Kreuzung mit der Straße Aotal biegen wir nach rechts ab. Wir passieren die Kleingartenkolonie Auetal. Beim Hinweisschild „Kleingärten Heidenhain“ biegen wir nochmals nach rechts ab. Auf der linken Seite liegt der Friedhof und eine Staudengärtnerei. Rechts blicken wir auf das Landschaftsschutzgebiet und auf Industriebauten am östlichen Rand von Wedel.

Mehrere Abzweige zum Wohngebiet auf der linken Seite ignorieren wir und wandern am Rand der Wiesenniederung weiter. Bei einer Wegspinne mit einer Schautafel gehen wir nach links und gleich wieder nach rechts und betreten nun Waldgebiet. Die Gegend ist leicht hügelig. Es gibt eine vielfältige Vegetation. Leider hat der Sturm Xavier etliche Schäden verursacht. Bei der Vorwanderung waren noch nicht alle umgestürzten Bäume weggeräumt.

Da, wo rechts des Weges einige Industriegebäude auftauchen, gehen wir nach links und kommen zum Egenbüttelweg. Jetzt ist es nicht mehr weit zum Restaurant KDW, wo wir zum Mittagessen angemeldet sind.

Nach dem Essen können wir – je nach Wetterlage – entweder den etwas kürzeren Fußpfad neben dem Sandmoorweg zum Bahnhof Rissen nehmen oder wir gehen durch das Fischteichgebiet über die Rüdigerau, an der Wohnanlage Hanna-Reemtsma-Haus vorbei, über Grot Sahl, Uteweg und Schöns Park zum Bahnhof Rissen.

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 9 km. Bis zur Mittagsrast sind es etwa 6,5

km. Vom Lokal bis zum Bahnhof Rissen beträgt die längere Strecke ca. 2,5 km, die kürzere Variante ca. 1,8 km.

Die Wanderung kann nach etwa 5 km (noch vor der Mittagsrast) beendet werden. Der Bus Nr. 289 fährt vom Egenbüttelweg (Haltestelle Otto-Hahn-Str.) alle 20 Minuten zum Bahnhof Wedel.

Der Weg kann sehr feucht sein. Vor allem im Wald gibt es Unebenheiten, Wurzeln etc. Feste Schuhe und auch ein Wanderstock sind ratsam.

Wir treffen uns am 02.12.2017 um 9.45 Uhr am Bahnhof Othmarschen und fahren um 9.57 Uhr bis Rissen. Wir brauchen die HVV-Karte für den Großbereich (Einzelkarte 6,20 Euro, Gruppenkarte 11,80 Euro). Ich werde um 9.59 Uhr in Klein Flottbek zusteigen.

Irmgard Längin

Hinweis

Mobile Fotoausstellung

Die Fotoausstellung „Liebes altes Othmarschen“ kann noch bis Mitte Dezember 2017 im 1.Stock (Haus A) der Volkshochschule besichtigt werden. Da es leider keinen Fahrstuhl gibt, können Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer die Ausstellung im 1. Stock nicht erreichen. Für diese Personengruppe bietet Christoph Beilfuß, der Initiator der Ausstellung, an, mit Hilfe einer Dokumentation (Fotobuch) von der Ausstellung an einem beliebigen barrierefreien Ort individuell über das alte Othmarschen zu berichten und die Fotos zu zeigen.

Diese „mobile Fotoausstellung“ kann Herr Beilfuß auch im neuen Jahr noch anbieten.

Zur Vereinbarung eines Termins wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Beilfuß unter Tel. 040/880 22 45 oder per E-Mail (christoph.beilfuss@gmx.de).

WI SNACKT PLATT IN'N BÜRGERVEREEN

Dat Johr geiht to Enn

Un wedder hebbt wi den letzten Maand vun dat Johr tofaat. De stille Tied, Advent, liggt vör uns. De stille Tied, Besinnen, Nadenken över dat, wat kummt un wat west is, dat schall Advent as Rüsttied för Wiehnachten sien, dat grote Fest.

De Wirklichkeit süht anners ut. Lopeeree un Hast un Iel, dat du man ok allens op'n Dutt hest, wenn Wiehnachten kummt! Blots keenen vergeten! Un denn de Inladerie nu in'n Advent. Hier büst du to'n Koffie inladt un dor un dor ... Sülvst wullst du doch ok Besöök hebben bi disse langen, düsteren Namiddagen! Is doch so macklig! Un bi all dat kümmt du heel fix ut de Puust. Elk een Johr nehm ick mi vör, dat ick dat Spillwark nich mitmaken will. Wat dor wat ut warrt? En fienen Klöben back ick mi sülvst. Dat makt Spaaß! 'n beten Dannengrön mutt ok sien un vele Lichter! Un Musik, de bruuk ick ok. Mal all de Platten afhöörn, de dat Johr över still in'n Kasten liggt. En Wiehnachten fiern, as Rudl Kinau dat dicht hett:

*Wiehnachten obend,
denn goht wi na boben!
Denn pingelt de Klocken,
denn danzt de Poppen,
denn piept de Mūs
in Grotvadder sien Hūs.*

Hedwig Sander



Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG
 www.seemannsoehne.de

Blankenese
 Dormienstraße 9
 22587 Hamburg
 Tel.: 866 06 10

Schenefeld
Trauerzentrum
 Dannenkamp 20
 22869 Schenefeld
 Tel.: 866 06 10

Groß Flottbek
 Stiller Weg 2
 22607 Hamburg
 Tel.: 82 17 62

Rissen
 Ole Kohdrift 4
 22559 Hamburg
 Tel.: 81 40 10

Seemann
 & Söhne

**Bestattungen aller Art
 und Bestattungsvorsorge**